



Wassersportverein Honnef e.V.

Mitglied des Deutschen Motoryachtverbandes,
des Deutschen Ruderverbandes, des Nordrhein-Westfälischen
Ruderverbandes und des Kölner Regattaverbandes

WSV Honnef e. V., Postfach 1823, 53588 Bad Honnef

Ansprechpartnerin

Annette Heinemann
Pressewartin
Rheinpromenade 7
53604 Bad Honnef
Mobil: 0170 – 9000 800
pressewart@wsvhonnef.de

20.07.2020

Ruderkurs für Erwachsene 2020

Intensiv aber gut!

Der diesjährige Ruderkurs für Erwachsene im WSVH war ohne Zweifel auch von Corona beeinflusst. Intensiv und erfolgreich, so lautete das einhellige Urteil von Teilnehmern und Übungsleitern nach Absolvierung des Kurses.



In zwei Wochen wurde an jeweils fünf Abenden in der Woche gerudert. Ruderwart Richard Neuhoff: „Für uns war diese Intensität auch Neuland, doch wie sich gezeigt hat, ist das Konzept super aufgegangen.“

Alle hatten viel Spaß bei einer gleichzeitig hohen Lernkurve. Die Ruderabläufe und -kommandos prägten sich deutlich schneller ein.“



Den Abschluss bildete eine Wanderruderfahrt von Neuwied nach Bad Honnef am 11. Juli. Immerhin 35 km hatten die 27 Teilnehmer – eine bunt gemischte Truppe aus Anfängern, Kindern und routinierten WSVH-Mitgliedern – zu rudern.

Seite 1 von 2

Geschäftsführender Vorstand:

1. Vorsitzender: Axel Tropp
2. Vorsitzender: Sebastian Wolff
Schatzmeister: Norbert Jendreizik
Gläubiger-ID: DE17ZZZ00000849577
Amtsgericht Siegburg VR 90242

Bankverbindungen:

Kreissparkasse Köln
IBAN: DE74370502990000100834
BIC: COKSDE33XXX
Steuernummer: 222/5750/0081
Internet: www.wsvhonnef.de

Volksbank Köln Bonn eG
IBAN: DE64380601865602394010
BIC: GENODED1BRS
USt-Id-Nr. DE184081922



Wassersportverein Honnef e.V.

53604 Bad Honnef, Rheinpromenade 7
Postfach 1823, 53588 Bad Honnef

Im Anschluss wurde am Verein noch gegrillt, um den Tag und den Ruderkurs gemütlich zu beenden.



Wer noch Zweifel hatte, ob Rudern der richtige Sport ist, wurde auf dieser erlebnisreichen Strecke restlos davon überzeugt.

Richard Neuhoff: „Immerhin konnten wir 15 neue Mitglieder gewinnen. Damit dies auch so bleibt, werden sich die Übungsleiter in der nächsten Zeit gezielt der Anfänger annehmen. Nach den ersten Terminen im allgemeinen Ruderbetrieb, waren auch die Rückmeldungen der erfahrenen Mitglieder durchweg positiv.“ Fazit: der erste Intensivkurs wird sicher nicht der letzte sein!